

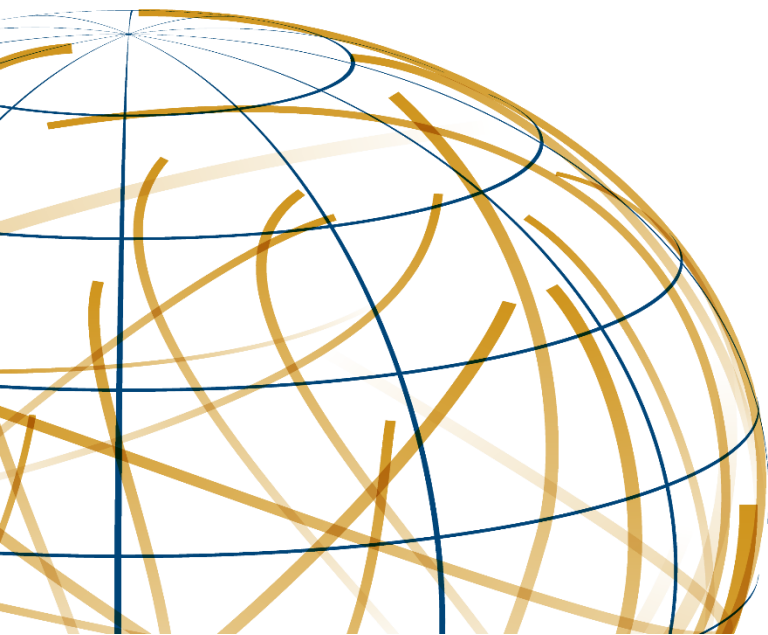
Der neue Finanzrahmen der EU 2021-2027 - Zeichen von Kontinuität und Wandel

Webseminar des AK Strukturpolitik

22. Oktober 2020

Dr. Peter Becker

**Stiftung Wissenschaft und Politik
Deutsches Institut für
Internationale Politik und Sicherheit**



	Verabschiedung	Verhandlungsdauer	Laufzeit	Verpflichtungsermächtigungen	Zahlungsermächtigungen	Zahlungen (in % EU-BSP/BNE)	Eigenmittelobergrenze	Integrationsprojekt
Delors I	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ER Brüssel 19. Feb. 1988 ▪ IIA Juni 1988 	12 Monate (Feb. '87 – Feb. '88) + 4 Monate	1988-1992 (5 Jahre)	244.838 Mio. ECU	234.679 Mio. ECU	1,15 % BSP	Obergrenze ansteigend von 1,15% auf 1,20% EU BSP	Einheitliche Europäische Akte; Binnenmarkt
Delors II (EU-12)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ER Edinburgh 11./12. Dez. 1992 ▪ IIA Oktober 1993 	10 Monate (Feb. '92 - Dez. '92) + 11 Monate	1993-1999 (7 Jahre)	601.428 Mio.€	571.483 Mio.€	1,22% BSP	Erhöhung auf 1,27% EU BSP	Wirtschafts- und Währungsunion
Agenda 2000 (EU-15)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ER Berlin 24./25. Mrz 1999 ▪ IIA Mai 1999 	20 Monate (Juli '97 – Mrz '99) + 2 Monate	2000-2006 (7 Jahre)	745.725 Mio.€	727.277 Mio.€	1,13% BNE	Beibehaltung 1,27% EU BSP; Umstellung auf 1,24% EU-BNE	Osterweiterung
MFR 2007-13 (EU-25)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ER Brüssel 16./17. Dez. 2005 ▪ IIA Mai 2006 	24 Monate (Dez. 2003 – Dez. 05) + 6 Monate	2007-2013 (7 Jahre)	864,364 Mio.€	821,380 Mio.€	0,99% BNE	Beibehaltung 1,24% EU-BNE	Lissabon-Strategie (begrenzt)
MFR 2014-20 (EU-28)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ER Brüssel 8. Feb. 2013 ▪ MFF-Verordnung Dez. 2013 	21 Monate (Juni 2011 – Feb. 13) + 9 Monate (Dez. 2013)	2014-2020 (7 Jahre)	959.988 Mio.€ (+ 36.784) = 996.782 Mio.€	908.400 Mio.€	0,95% BNE	Beibehaltung 1,24% EU-BNE; Neuberechnung u. rückwirkende Umstellung	Europa 2020 (Krise in der Eurozone)

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Besonderheiten der Verhandlungen

Neue Herausforderungen:

- Brexit-Finanzierungslücke
- Zusammenhalt der EU-27; Solidarität
- Krisenfestigkeit und Reaktionsfähigkeit
- Mangelhafte Effizienz und fehlende Flexibilität (z.B. Migrationskrise)
- Besonderer Zeitrahmen, personelle Wechsel bei den Institutionen (EP, KOM, ER)

Neue Themen der Verhandlungen:

- Flexibilität des MFR
- Eurozonen-Haushalt, Investitionen, Strukturreformen (Europ. Semester)
- Verteidigungsunion
- Migration, Außengrenzschutz
- Klimawandel
- Rechtsstaatlichkeit als Voraussetzung für korrekte Haushaltsführung
- Neue Eigenmittel [EU-Steuer], Rabatte

Veränderte Rahmenbedingungen

- Parallelität mit Personalpaket
- Neuer ER-Präsident/in
- Erosion der Gruppen: neue Gruppen (Status-Quo-Bewahrer, moderate Modernisierer, rigide Sparer)
Wechsel der Gruppenzugehörigkeit, themenbezogene Gruppen
fehlender Kohäsion und Instabilität, Ungewissheit
- Ausfall UK als harter Bezugspunkt der Verhandlungen

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Corona-Pandemie in der EU

Folgen für den Verhandlungsprozess

- Keine persönliche Treffen mehr möglich; Verhandlungen digital per Videokonferenz auch auf Arbeitsebene (Ausnahme AStV)
- Neue Herausforderungen mit neuer Dringlichkeit; hohe Erwartungen an europäische Solidarität („Corona-Bonds“)
- Neupositionierung von Mitgliedstaaten – insb. dt.-frz. Positionspapier vom 18. Mai 2020; neue Gruppen („die Sparsamen Vier“)
- Neue Prioritäten der neuen EU-Kommission unter Ursula von der Leyen
- Neue Verhandlungsmöglichkeiten (neue „Pakete“, neue Koalitionen)

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

**Ausbruch
der Corona-
Pandemie in
der EU**

Tatsächlicher Verlauf

SWP

KOM	Reflektionsphase & interne Abstimmung Vorschlag Mai 2018	Neue Kommission	Ergänzung des Vorschlags Dezember 2019	Neuer Vorschlag Mai 2020	Trilog-verhandlungen	
EP	Entschließung März 2018	Entschließung Oktober 2018	Entschließung Februar 2020	Entschließung Juli 2020	Trilog-verhandlungen	
Rat	Allg. Aussprache Themenbezogene Verhandlungen	1. Verhandlungsbox Oktober 2018	2. Verhandlungsbox Dezember 2019		Trilog-verhandlungen	
	Bulgarien	Österreich	Rumänien	Finnland	Kroatien	Deutschland
ER	Zwischenbericht	Zwischenbericht	Zwischenbericht	1. Versuch Feb. 2020	2. Versuch Juli 2020	
			Neuer ER-Präsident			
	2018	2019	2020			

**Abschluss
Trilog
Nov. 2020**

**Abschluss
Gesetzgebung
Dez. 2020**

2021

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Hilfspakete der EU-Kommission, der EZB und der Eurogruppe

- Aussetzung des Stabilitäts- und Wachstumspakts
- ESM-Kreditlinie; Aufkaufprogramm der EZB; SURE
- Nutzung nicht ausgegebener Strukturfonds-Gelder
- Sonderregelungen im Beihilfenrecht
- Hilfen für Unternehmen

Positionspapiere einzelner Mitgliedstaaten (ESP, F, POL, IT):

- Europäische Solidarität - Debatte über „Corona-Bonds“
- Stärkung der europ. Volkswirtschaften – Konjunkturimpuls („neuer Marshall-Plan“)
- Keine Kürzungen bei EU-Ausgaben (insb. nicht bei Strukturfonds und GAP)

Auftrag des Europäischen Rats an EU-Kommission zur Anpassung des MFR-Vorschlags und für einen Vorschlag für Wiederaufbau-Fonds (April 2020)

Deutsch- Französische Initiative (18. Mai 2020)

- Starkes EU-Konjunkturprogramm (im Rahmen des MFR), befristet, Ausnahmelösung – 500 Mrd. EUR
- Hierfür Verschuldung über den EU-Haushalt
- Anhebung der Eigenmittelobergrenze

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf



Brüssel, den 27.5.2020
COM(2020) 442 final

MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN
EUROPÄISCHEN RAT, DEN RAT, DEN EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALAUSSCHUSS UND DEN AUSSCHUSS DER REGIONEN

Der EU-Haushalt als Motor für den Europäischen Aufbauplan

- Nebenhaushalt „New Generation EU“ als befristeter Konjunkturhaushalt (2021-2023)
- mehr Finanzhilfen (500 Mrd.) als Kredite (250 Mrd.)
- finanziert durch Schuldenaufnahme der EU; Rückzahlung über 50 Jahre aus neuen Eigenmitteln
- Auszahlung über MFR-Programme; für Green Deal und Digitalisierung
- Aufstockung des MFR 2021-2027

	MFR 2021-2027 (Mai 2020)	davon unter „Next Generation EU“
MFR GESAMT	1.850,0	750,0
1. Binnenmarkt, Innovation und Digitales	210,5	69,8
Horizont Europa	94,4	13,5
Fonds InvestEU, davon unter dem Aufbauplan für die Union	31,6	30,3
<i>In den wirtschaftlichen Aufbau der EU investieren</i>	15,3	15,3
<i>Fazilität für strategische Investitionen (neuer Politikbereich)</i>	15,0	15,0
EU-Solvenzinstrument im Rahmen des EFSI	26,0	26,0
2. Kohäsion und Werte	984,5	610,0
Kohäsionspolitik	373,2	50,0
Aufbau- und Resilienzfazilität (einschl. techn. Unterstützung)	560,8	560,0
<i>davon DARLEHEN</i>	250,0	250,0
<i>davon FINANZHILFEN</i>	310,0	310,0
3. Natürliche Ressourcen und Umwelt	402,0	45,0
Gemeinsame Agrarpolitik	348,3	15,0
<i>davon Säule II (ländliche Entwicklung)</i>	90,0	15,0
Fonds für einen gerechten Übergang	40,0	30,0
4. Migration und Grenzmanagement	31,1	
5. Resilienz, Sicherheit und Verteidigung	29,1	9,7
Katastrophenschutzverfahren der Union (rescEU)	3,1	2,0
Gesundheitsprogramm („Health“)	9,4	7,7
6. Nachbarschaft und die Welt	118,2	15,5
Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit	86,0	10,5
Humanitäre Hilfe	14,8	5,0
7. Europäische öffentliche Verwaltung	74,6	

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Neue Verhandlungsbox von ER-Präsident Michel (10. Juli 2020)

- Verringertes Gesamtvolumen bei 1074,3 Mrd. Euro
- Festhalten am Vorschlag der Kommission für NGEU – insgesamt 750 Mrd. EUR; Aufteilung in Kredite und Zuschüsse; Verteilungsschlüssel soll für 2023 angepasst werden
- nationale Aufbau- und Resilienzpläne im Rahmen des Europäischen Semesters zur wirtschaftspolitischen Koordinierung mit Möglichkeit der Anpassung der Pläne 2022
- neue Reserve für die Folgen des Brexits in Höhe von 5 Mrd. Euro
- 30 Prozent der Gelder des Konjunkturhaushalts sollten für klimarelevante Projekte vorgesehen werden
- Beibehaltung der Rechtsstaatskonditionalität
- Stufenplan für die Einführung neuer Eigenmittelquellen
- Beitragsrabatte zugunsten der sparsamen Vier und Deutschland

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Verhandlungsthemen beim Sondergipfel vom 17-21. Juli 2020

- Umfang Konjunkturhaushalt New Generation EZ (NGEU) und Aufnahme von Schulden
- Verhältnis von Zuschüssen und Krediten im NGEU (Rolle der sparsamen Vier bzw. Fünf)
- Kriterien und Bedingungen für die Auszahlung der Gelder aus dem NGEU und der Einflussmöglichkeiten der Mitgliedstaaten bei Überprüfung der Aufbau- und Resilienzpläne (Vorbehalt NL)
- Finanzierung des zusätzlichen Konjunkturhaushalts und die Reform des Eigenmittelsystems
- Beibehaltung von Rabattlösungen
- Rechtsstaatskonditionalität

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis



Europäischer Rat

Brüssel, den 21. Juli 2020
(OR. en)

EUCO 10/20

CO EUR 8
CONCL 4

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Delegationen

Betr.: Außerordentliche Tagung des Europäischen Rates (17., 18., 19., 20. und
21. Juli 2020)
– Schlussfolgerungen

Die Delegationen erhalten anbei die vom Europäischen Rat auf der obengenannten Tagung
angenommenen Schlussfolgerungen.

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Mehrjähriger Finanzrahmen 2021-2027

(in Mio. Euro – zu Preisen 2018)

Verpflichtungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	insgesamt
1. Binnenmarkt, Innovation u. Digitales	19.712	19.666	19.133	18.633	18.518	18.646	18.473	132.781
2. Zusammenhalt Resilienz und Werte	49.741	51.101	52.194	53.954	55.182	56.787	58.809	377.768
wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt	45.411	45.951	46.493	47.130	47.770	48.414	49.066	330.235
Resilienz und Werte	4.330	5.150	5.701	6.824	7.412	8.373	9.743	47.533
3. Natürliche Ressourcen und Umwelt	55.242	52.214	51.489	50.617	49.719	48.932	48.161	356.374
davon: marktbezogene Ausgaben und Direktzahlungen	38.564	38.115	37.604	36.983	36.373	35.772	35.183	258.594
4. Migration und Grenzmanagement	2.324	2.811	3.164	3.282	3.672	3.682	3.736	22.671
5. Sicherheit und Verteidigung	1.700	1.725	1.737	1.754	1.928	2.078	2.263	13.185
6. Nachbarschaft und die Welt	15.309	15.522	14.789	14.056	13.323	12.592	12.828	98.419
7. Europäische öffentl. Verwaltung	10.021	10.215	10.342	10.454	10.554	10.673	10.843	73.102
davon: Verwaltungsausgaben Organe	7.742	7.878	7.945	7.997	8.025	8.077	8.188	55.852
Mittel für Verpflichtungen insg.	154.049	153.254	152.848	152.750	152.896	153.390	155.113	1.074.300
Mittel für Zahlungen insg.	156.557	154.822	149.936	149.936	149.936	149.936	149.936	1.061.058
Außerhalb des MFR								
Solidaritäts- u. Soforthilfereserve	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	8.400
Europäischer Globalisierungsfonds (EGF)	186	186	186	186	186	186	186	1.302
Reserve für die Anpassung an den Brexit	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	5.000
Flexibilitätsinstrument	772	772	772	772	772	772	772	5.404
Außerhalb des MFR insgesamt	2.158	2.158	2.158	2.158	2.158	2.158	2.158	20.106
MFR + außerhalb des MFR (insgesamt)	156.207	155.412	155.006	154.908	155.054	155.548	157.271	1.094.406

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Befristeter Konjunkturhaushalt „Next Generation EU“ (NGEU)

ER-Schlussfolgerungen, Ziffer A 14

• Aufbau- und Resilienzfazilität:	672,5 Mrd. EUR
davon Darlehen:	360 Mrd. EUR
davon Finanzhilfen:	312,5 Mrd. EUR
• ReactEU:	47,5 Mrd. EUR
• Horizont Europa:	5 Mrd. EUR
• InvestEU:	5,6 Mrd. EUR
• Entwicklung des ländlichen Raums:	7,5 Mrd. EUR
• Fonds für einen gerechten Übergang:	10 Mrd. EUR
• rescEU:	1,9 Mrd. EUR
• Insgesamt:	750 Mrd. EUR

MFR 2021-2027 - Verhandlungsverlauf

Entwicklung der MFR-Vorschläge

in Mrd. Euro, (feste Preise 2018)	MFR 2014-2020	1. Vorschlag der EU- Kommission Mai 2018	Verhandlungsbox der FIN- Ratspräsident- schaft Dezember 2019	1. Verhandlungsbox von ER-Präsidenten Charles Michel Februar 2020	2. Vorschlag der EU- Kommission		2. Verhandlungsbox von ER-Präsidenten Charles Michel		Ergebnis des Europäischen Rats	
					Mai 2020		Juli 2020		17.-21. Juli 2020	
					zusätzlich Next Generation EU		zusätzlich Next Generation EU		zusätzlich Next Generation EU	
Gesamtvolumen (Verpflichtungen)	1094,4	1134,6	1087,3	1094,8	1100	750	1074,3	750	1074,3	750
in Prozent BNE	1,0%	1,08%	1,07%	1,074%	1,079%		1,054%		1,054%	
Binnenmarkt, Innovation, Digitales	121,6	166,3	151,8	149,5	140,7	69,8	131,3	70	132,8	12,5
Zusammenhalt u. Werte davon Kohäsionspolitik	391,7 273,3	392 330,6	374,0 323,2	380 323,2	374,5 323,2	610 50	380,5 323,6	610 50	377,8 330,2	672,5 47,5
Natürliche Ressourcen und Umwelt	399,6	336,6	346,6	354,1	357		355,6		356,4	
davon Direktzahlungen Just Transition Fonds	291,5 -	254,2 -	254,2 -	256,7 7,5	258,3 10	15 30	258,2 7,5	15 30	258,6 7,5	15 10
Migration und Grenzmanagement	8,9	30,8	23,4	21,9	31,1	-	21,9	-	22,7	-
Sicherheit und Verteidigung	4,6	24,3	14,7	14,3	19,4	9,7	13,6	-	13,2	-
Nachbarschaft und Welt	97,1	108,9	103,2	101,9	102,7	15,5	94,8	15,5	98,4	-

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Befristeter Konjunkturhaushalt „Next Generation EU“ (NGEU)

ER-Schlussfolgerungen, Ziffer A 14-A19

- Darlehen max. 6,8% des BNE des Mitgliedstaates
- 70% der Mittelbindungen in 2021 und 2022
- Erstellung von nat. Aufbau- und Resilienzplänen (Reform- und Investitionsagenda); Überprüfung der Pläne 2022
- Ziel = Wirksamer Beitrag zur grünen und digitalen Wende
- Festlegung verbindlicher Etappenziele und Zielvorgaben
- Bewertung der Pläne durch Kommission (innerhalb von 2 Monaten) anhand der länderspezifischen Empfehlungen im Rahmen des Europäischen Semesters
- Billigung durch Rat mit qualifizierter Mehrheit
- Befassung des Europäischen Rats bei „schwerwiegenden Abweichungen“ von Etappenzielen

ER-Schlussfolgerungen, Ziffern A7-A10

- Rechtl. Verpflichtungen für NGEU-Projekte bis 31. 12. 2023; N+3-Regelung, d.h. Mittelabfluss bis 31.12.2026
- Rückzahlung bis 31. 12. 2058
- nicht mehr als 7,5 % von 390 Mrd. pro Jahr [29,25 Mrd.]
- Anhebung der Eigenmittelobergrenze um 0,6%
- NGEU-Beiträge als externe zweckgebundene Einnahmen, d.h. keine Mitentscheidung des EP über Ausgaben

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

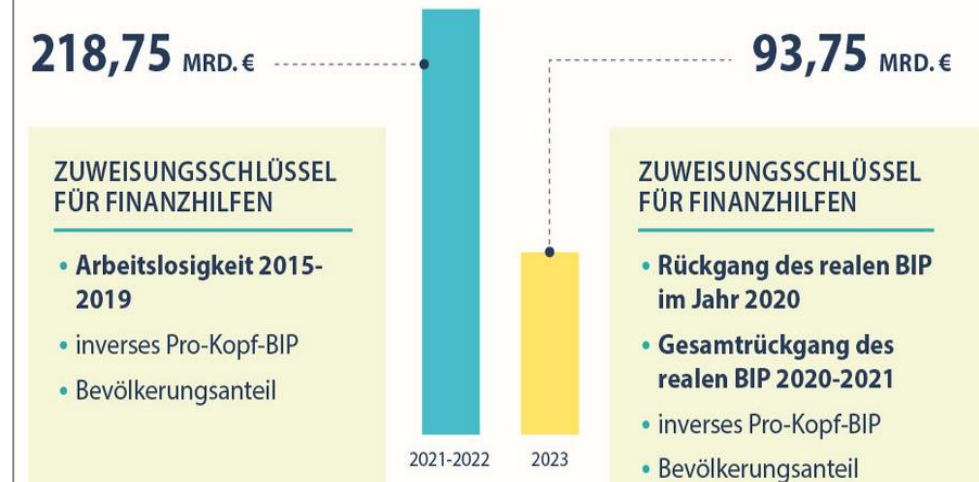
Investitionen in eine grüne, digitale und resiliente EU



- **Rechtliche Verpflichtungen:** bis 31. Dezember 2023
- **Zahlungen:** bis 31. Dezember 2026

Aufbau- und Resilienzfazilität: Finanzhilfen

Finanzhilfen insgesamt: 312,5 Mrd. €



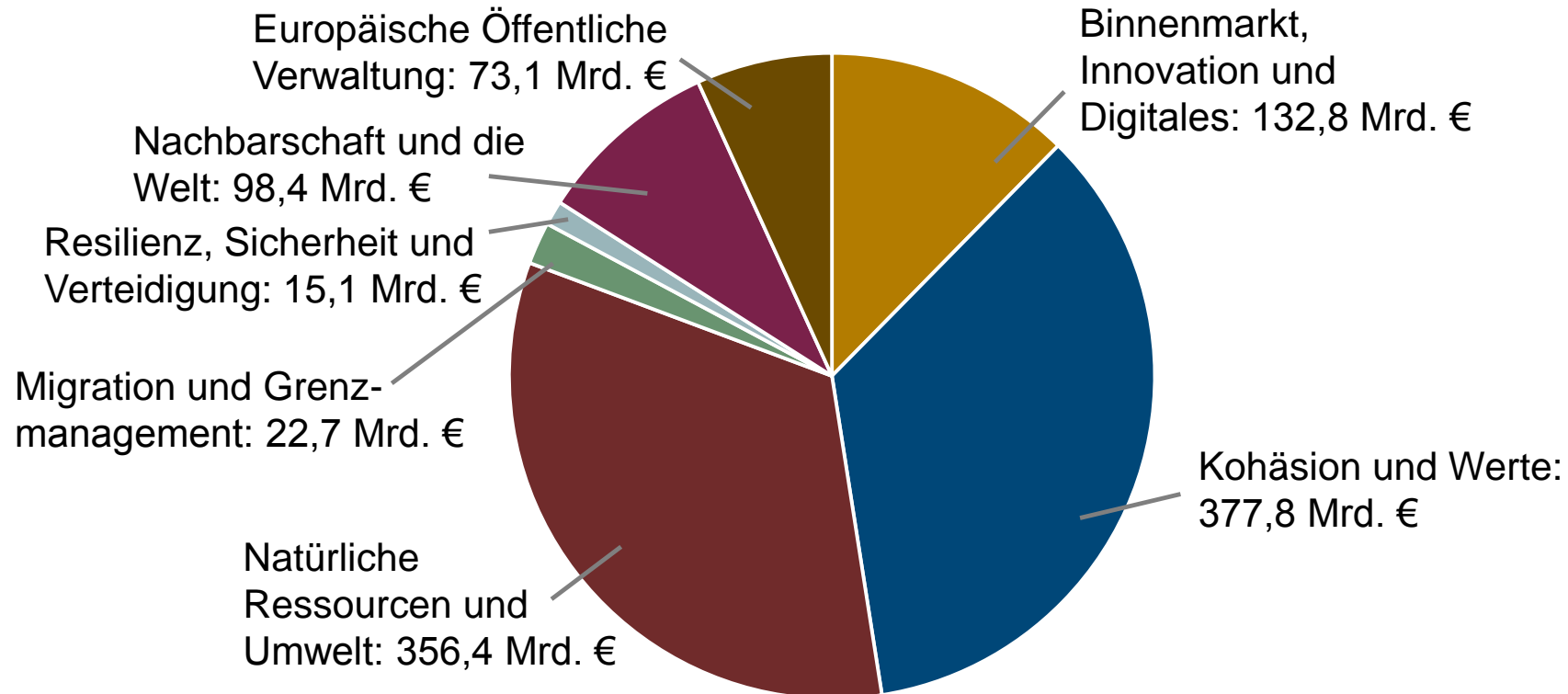
Politische Konditionalität der Rechtsstaatlichkeit

ER-Schlussfolgerungen, Ziffern 22-24

- Betonung der finanziellen Interessen der EU im Einklang mit allgemeinen Grundsätzen und Werten
- Schutz der finanziellen Interessen der EU
- Betonung der Achtung der Rechtsstaatlichkeit
- Konditionalitätsregelung wird eingeführt; Annahme von Sanktionen im Rat mit qualifizierter Mehrheit
- Zuvor Befassung des Europäischen Rats
- Auftrag an Kommission weitere Maßnahmen zum Schutz des Haushalts und des NGEU gegen Betrug und Unregelmäßigkeiten vorzulegen
- Beteiligung von Rechnungshof, OLAF, Eurojust und Europol und Europ. Staatsanwaltschaft

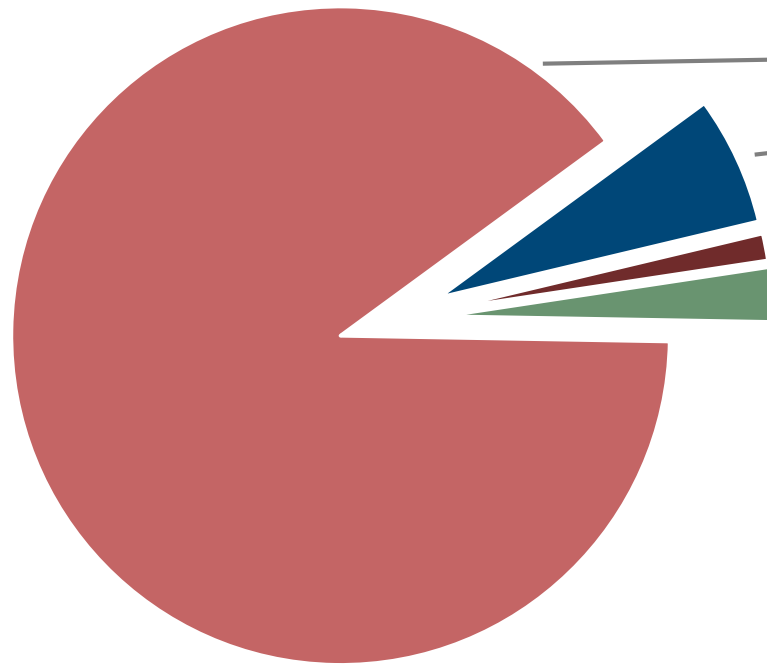
MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Mittelverteilung - MFR



MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Mittelverteilung Next Generation EU



Vierjähriges Wiederaufbauinstrument gegen Folgen der Corona-Krise

RFF (Aufbau- und Resilienzfazilität): 672,5 Mrd.

ReactEU (Kohäsionsfonds): 47,5 Mrd.

JTF (Gerechter Übergangsfonds): 10 Mrd.

Sonstiges: 20 Mrd.

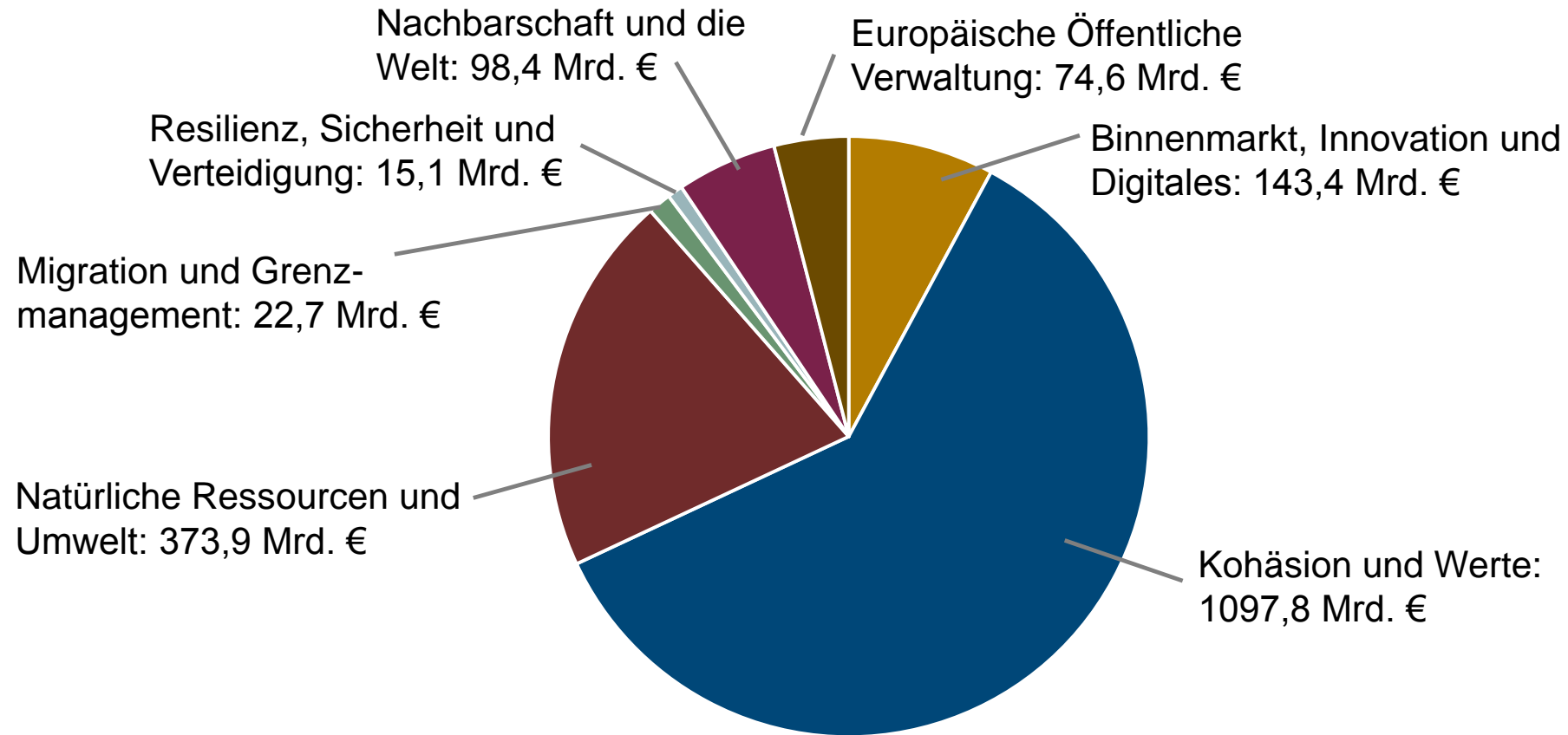
- Horizont Europa (Forschung): 5 Mrd.
- InvestEU (Direktinvestitionen): 5,6 Mrd.
- ELER (Ländliche Entwicklung): 7,5 Mrd.
- RescEU (Katastrophenschutz): 1,9 Mrd.

weggefallen bzw. umverteilt:

- Solvenzunterstützung
- Health4EU (Gesundheitsprogramm)
- NDICI (Entwicklungszusammenarbeit)

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

MFR mit NGEU



MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Entwicklung im Bereich der Kohäsionspolitik

in Mrd. Euro, (feste Preise 2018)	1. Vorschlag der EU-Kommission Mai 2018	Verhandlungsbox der FIN-Ratspräsidentschaft Dezember 2019	1. Verhandlungsbox von ER-Präsidenten Charles Michel Februar 2020	2. Vorschlag der EU-Kommission Mai 2020		2. Verhandlungsbox von ER-Präsidenten Charles Michel Juli 2020		Ergebnis des Europäischen Rats 17.-21. Juli 2020	
				zusätzlich Next Generation EU	zusätzlich Next Generation EU	zusätzlich Next Generation EU	zusätzlich Next Generation EU	zusätzlich Next Generation EU	zusätzlich Next Generation EU
Zusammenhalt u. Werte	392	374,0	380	374,5	610	380,5	610	377,77	720
davon Kohäsionspolitik	330,6	323,2	323,2	323,2	610	323,6	610	330,23	720
davon Kohäsionsfonds	41,35	39,7	40,7	40,68		40,68		42,56	
davon EFRE	200,69	197,2	196,9	196,89		195,13		197,93	
davon ESF	88,65	86,3	85,6	86,23		85,9		87,32	
davon ETZ	8,43	7,93	7,93	7,93		7,93		7,95	
JTF (in Rubrik GAP)				10	30	7,5	30	7,5	10
RRF					560		560		672,5
REACT-EU					50		50		47,5

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Gegenüberstellung der kohäsionspolitischen Instrumente

Instrumente	Finanzvolumen	Förder-ebene	Förder-zeitraum	Förderziele	Allokation	Pläne	Berichte	Politische Ziele
Strukturfonds	330,23 Mrd.	NUTS 2	2021-2027/30	Investitionen Wirtschaftswachstum Arbeitsplätze	Regionales Pro-Kopf-BIP Arbeitslosenquote Jugendarbeitslosigkeit CO2-Ausstoss, Flüchtlingsaufnahme (neue Formel)	PV und OPs	jährliche Leistungsüber- prüfung und Durchführungs- berichte	Kohäsion Konvergenz Solidarität
REACT-EU	47,5 Mrd.	NUTS 2	2021-2023/25	Investitionen und Arbeitsplätze	gleiche Kriterien (ohne CO2-Ausstoss + Flüchtlingsaufnahme)	spezifische OPs od. Prioritäts- achsen	im Zuge der Strukturfonds- Durchführungs- berichte	Krisen- bewältigung, Solidarität
Aufbau - und Resilienzfonds (RRF)	560 Mrd.	Mitglied- staaten	2021-2023/26	Wirtschaftsreformen und Investitionen	Pro-Kopf-BIP durchschnittliche Arbeitslosenquote (im Jahr 2023 BIP-Einbruch 2020)	Aufbau- u. Resilienzpläne	Jährliche Fortschrittsberichte im Rahmen des Europ. Semesters (Umsetzung LSE)	Klimaneutralität Digitalisierung (EU-Wirtschafts- politik)
Fonds für den gerechten Übergang (JTF)	17,5 Mrd.	NUTS 3	2021-2027/30	Abfederung des Strukturwandels	CO2-Ausstoss + Beschäftigung in CO2- intensiven Industrien	Territoriale Pläne für den gerechten Übergang	Durchführungs- berichte (im Einklang mit nation. Energie- und Klimaplänen)	Klimaneutralität

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

in Mrd. Euro, (feste Preise 2018)	MFR 2014-2020	Ergebnis des Europäischen Rats 17.-21. Juli 2020		Veränderungen gegenüber MFR 2014-2020	
			zusätzlich Next Generation EU		zusätzlich Next Generation EU
Gesamtvolumen (Verpflichtungen)	1094,4 Mrd	1074,3 Mrd.	750 Mrd.	-20,1 Mrd. -1,8%	1824,3 Mrd. +66,6%
Binnenmarkt, Innovation, Digitales	121,6	132,8	12,5	+11,2 Mrd. +9,2%	+23,5 Mrd. +19,3%
Zusammenhalt u. Werte	391,7	377,8		-13,9Mrd. -3,5%	
davon Kohäsionspolitik	273,3	330,2	47,5	+56,9 Mrd. +20,8%	+104,4 Mrd. +38,2%
Natürliche Ressourcen und Umwelt	399,6	356,4		-43,2 Mrd. -10,8%	
davon Direktzahlungen	291,5	258,6	15	-32,9 Mrd. -11,3%	-17,9 Mrd. -6,1%
Just Transition Fonds		7,5	10		
Migration und Grenzmanagement	8,9	22,7	-	+13,8 Mrd. +155%	
Sicherheit und Verteidigung	4,6	13,2	-	+8,6 Mrd. +187%	
Nachbarschaft und Welt	97,1	98,4	-	+1,3 Mrd. +1,3%	

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Eigenmittel

- Anhebung der Eigenmittelobergrenze auf 1,40% des EU-BNE (für Zahlungen)
[zuzgl. befristete Anhebung um 0,6% für NGEU]
- Anhebung der Erhebungskosten für Zölle von 10% auf 25% [entspricht Sonderrabatt für NL und Belg]
- Vereinfachung der MWSt-Eigenmittel (einheitl. Abrufsatz 0,3% bei reformierter Bemessungsgrundlage)
- Weitere Reform des Eigenmittelsystems

Neue Eigenmittel

- Abgabe auf nicht-recycelte Verpackungsabfälle (pro Kilo 0,80 EUR)
- Vorschläge für zusätzliche Eigenmittel für CO₂ Grenzausgleichssystem und Digitalabgabe ;
Einführung bis spätestens 1.1. 2023
- Vorschlag für Ausweitung des Emissionshandelssystems auf Luft- und Seeverkehr
- weitere Eigenmittel im nächsten MFR (FTT)

Rabattregelungen

Rabatte auf jährliche BNE-Eigenmittel und für D „im Rahmen der Unterstützung für Aufbau und Resilienz“:

Dänemark	377 Mio. EUR
Deutschland	3.671 Mio. EUR
Niederlande	1.921 Mio. EUR
Österreich	565 Mio. EUR
Schweden	1.069 Mio. EUR

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Die nächsten Schritte

1. Überführung des politischen Kompromisses in Gesetzgebung:

- Basisrechtsakte für MFR-Politiken
- Rechtsgrundlage für NGEU
- Eigenmittelbeschluss
- Ausarbeitung einer Interinstitutionellen Vereinbarung (IIV)

2. Verhandlungen Rat - Europäisches Parlament

- Trilogie zu Basisrechtsakten
- Forderungen des EP:
 - höheres Gesamtvolumen für „flagship“-Projekte (rd. 39 Mrd zusätzlich für moderne Politiken, traditionelle Politiken mit gleichem Umfang wie bisher)
 - Mehr Geld für Flexibilitätsinstrumente
 - Halbzeitüberprüfung
 - Beteiligung am NGEU
 - Rechtsstaatlichkeit
- Angebot der deutschen Ratspräsidentschaft: Umschichtung von 5-9 Mrd.

3. Vorbereitung in der Europäischen Kommission

Aufbau der institutionellen, organisatorischen und administrativen Strukturen in der Kommission für neue Aufgaben (Schuldenverwaltung, Prüfung der Aufbau- und Resilienzpläne)

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Neuerungen

- Massive Schuldenaufnahme der EU
- Neue Eigenmittel (erstmalig seit 1988)
- Anhebung der Eigenmittelobergrenze
- Politische Konditionalität der Rechtsstaatlichkeit
- Starker nachfrageseitiger Wachstumsimpuls (NGEU)
- Aufwertung neuer Politiken – relativ (Verteidigung)
- Aufnahme Europ. Entwicklungsfonds (EEF) in MFR
- Neue Flexibilität
- Neue Allokationskriterien für Strukturfonds

Kontinuitäten

- Ausgabenstruktur (Strukturfonds u. GAP)
- Kürzungen bei modernen Politiken; Aufwuchs bei traditionellen Politiken
- Keine Schaffung neuer Politiken (Gesundheitspolitik; direkte EU-Unternehmenshilfen)
- Instrument Sonderzahlungen (z.B. für D für ostdt. Länder und für ländl. Raum)
- Weiterhin Rabatte für große Nettozahler
- Instrument der finanziellen Kompensation („side payments“) – Just Transition Funds für Klimaziele

MFR 2021-2027 - Verhandlungsergebnis

Herausforderungen und Risiken

- Durchsetzung der Rechtsstaatlichkeitskonditionalität
- Nachhaltigkeit der Strukturreformen
- Festigung von Solidarität und Zusammenhalt in der EU
- Folgen neuer Eigenmittel für internationale Handelspolitik (WTO-Konformität?)
- Rechtsgrundlage zur Schuldenaufnahme (Überprüfung vor BVerfG?)

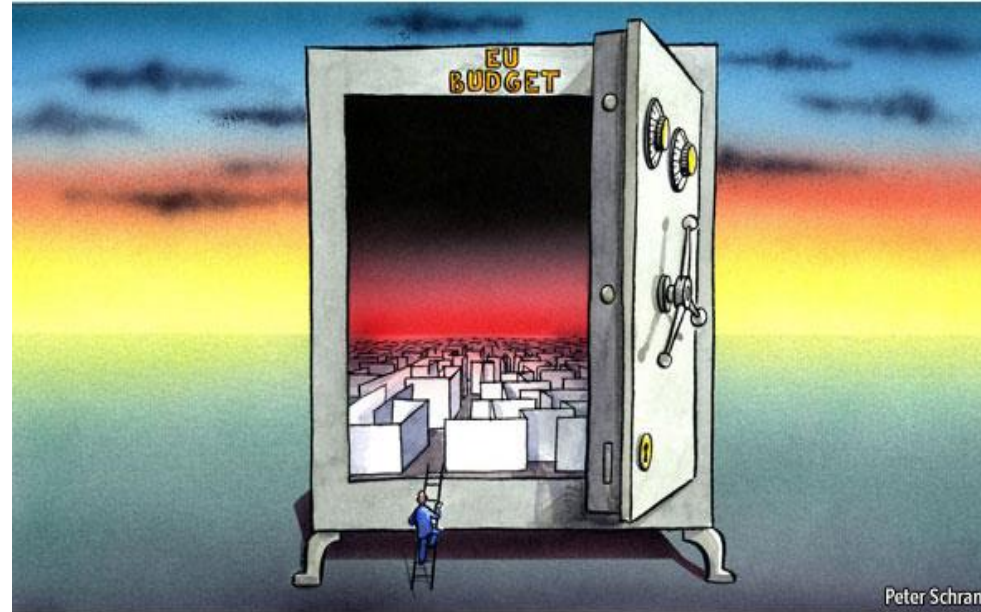
Folgen

- Größere Autonomie der EU in der Budgetpolitik (größeres Volumen, neue Eigenmittel, neue Instrumente)
- Stärkere Rolle der EU-Kommission
 - Schuldenverwaltung (europ. Finanzministerium?)
 - Überwachung des Europäischen Semesters (europ. Wirtschaftspolitik?)
 - Überwachung der politischen Rechtsstaatskonditionalität
 - Aufwertung (und finanzielle Unterlegung) der (wirtschafts-)politischen Prioritäten der Kommission von der Leyen – Green Deal, Digitalisierung
- Stärkere Rolle des Europäischen Rats (Einwirkung auf EU-Gesetzgebung)
- Rolle der Parlamente?

Vorläufige Bewertung

- Historischer Gipfel?
- Integrationspolitische Zäsur (Schuldenaufnahme, neue Eigenmittel, Konjunkturhaushalt)
- Neue Spannungslinien in der EU - sparsamen Vier vs. D-F-Tandem (+ Kommission u. EZB)
- Politische Konditionalität als europäische Aufgabe

Vielen Dank!



Stiftung Wissenschaft und Politik
Deutsches Institut für
Internationale Politik und Sicherheit
Ludwigkirchplatz 3 – 4, 10719 Berlin
www.swp-berlin.org

SWP

